

04.09.2018

Auskünfte zum Derzbachhof

Antrag

Der BA19 ersucht das Planungsreferat dem BA in seiner Sitzung am 2.10.2018 durch Vertreter*innen der Unteren Denkmalschutzbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde und der LBK Auskunft zu geben über die gegenwärtigen Planungen für das Gelände des Derzbachhofes an der Forstenrieder Allee 179.

U. a., ob es Überlegungen gibt, den Wohnbereich des Gebäudes so zu verändern, dass Wohnen wieder möglich wird?

Auch geht es darum, welche klimatischen Auswirkungen eine Bebauung mit einem geschlossenen Riegel im östlichen Bereich des Grundstücks für den Dorfkern von Forstenried hat. Wie können diese gegebenenfalls vermieden werden?

Ist eine Situierung der geplanten neuen Gebäude so möglich, dass der wertvolle Bauerngarten, zumindest in Teilen, erhalten bleibt?

Welche Möglichkeiten gibt es, südlich des gesamten Derzbachhofgebäudes, incl. Tenne, einen dem Bauernhof entsprechenden Hofvorplatz zu schaffen? Können hierfür Mittel aus der Sobon eingesetzt werden?

Wie wird kontrolliert, dass keine, das Denkmal gefährdende Eingriffe und Änderungen am und im Gebäude stattfinden?

Gibt es Sicherheiten für die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes?

Begründung

Die wachsende Zahl von Unterschriften gegen die bis jetzt bekannten Planungen für das Grundstück zeigen, dass der Widerstand und die Unruhe über die Folgen einer 1 : 1 Umsetzung der bis jetzt bekannten Pläne für den Derzbachhof und das Grundstück steigen. Aufklärung und sich daraus ergebendes gemeinsames Handeln mit den Bürger*innen ist daher erforderlich.

Ansprechpartner*in: Hannelore Prectel und SPD-Fraktion